Universität Rostock

Traditio et Innovatio

Thema der Arbeit- hier steht das Thema der Arbeit

eingereicht am 20.09.20XX

von

Andreas Mustermann | Straße 36 | 18055 Rostock

Matrikel-Nr.: 429 35345

Gutachter:

Prof. Dr.-Ing. Jens Falkenstein

Universität Rostock

Lehrstuhl für Getriebe- und Antriebstechnik

Justus-von-Liebig-Weg 6

18059 Rostock

Zweitgutachter:

Prof. Dr. Klaus-Dieter Muster

Universität Rostock

Lehrstuhl für Getriebe- und Antriebstechnik

Justus-von-Liebig-Weg 6

18059 Rostock

Bachelor- | Master- | Studienarbeit

Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik

DANKSAGUNG

Hier kann die Danksagung stehen.

Literaturverzeichnis

Abbildungsverzeichnis ..... **II**

Tabellenverzeichnis ..... **III**

Formelverzeichnis ..... **IV**

Abkürzungsverzeichnis ..... **V**

Allgemeines ..... **VI**

1 Einleitung **1**

1.1 Motivation 1

1.2 Aufgabenstellung 1

2 Stand der Technik **2**

2.1 Überschrift 1.1 2

2.1.1 Überschrift 1.1.1 2

3 Grundlagen **3**

3.1 Überschrift 1.1 3

3.1.1 Überschrift 1.1.1 3

4 Ausarbeitung **4**

4.1 Überschrift 1.1 4

4.1.1 Überschrift 1.1.1 4

5 Ergebnisse und Auswertung **5**

5.1 Überschrift 1.1 5

5.1.1 Überschrift 1.1.1 5

6 Zusammenfassung und Ausblick **6**

Literaturverzeichnis **7**

Anhang **8**

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abbildungen werden immer unterhalb beschriftet VI

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Tabellen werden immer über der oberhalb beschriftet VI

Formelverzeichnis

Lateinische Buchstaben

Formelzeichen	Einheit	Bezeichnung
s	$[m]$	Translatorische(r) Strecke / Weg
v	$[m/s]$	Translatorische Geschwindigkeit
a	$[m/s^2]$	Translatorische Beschleunigung

Griechische Buchstaben

Formelzeichen	Einheit	Bezeichnung
ϕ	$[rad]$	Drehwinkel
ω	$[rad/s]$	Drehwinkelgeschwindigkeit
α	$[rad/s^2]$	Drehwinkelbeschleunigung

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzung	Bezeichnung
Pkw	Personenkraftwagen
Nkw	Nutzkraftwagen
Lkw	Lastkraftwagen

Allgemeines

Abbildungen nie direkt hinter eine Überschrift, sondern immer einen Text zwischen Überschrift und Abbildung! Abbildungsverweise über „Verweise“->“Beschriftung“->“Querverweise einfügen“

Abbildung 1 -> Verweise immer nur mit Kategorie und Nummer einfügen!

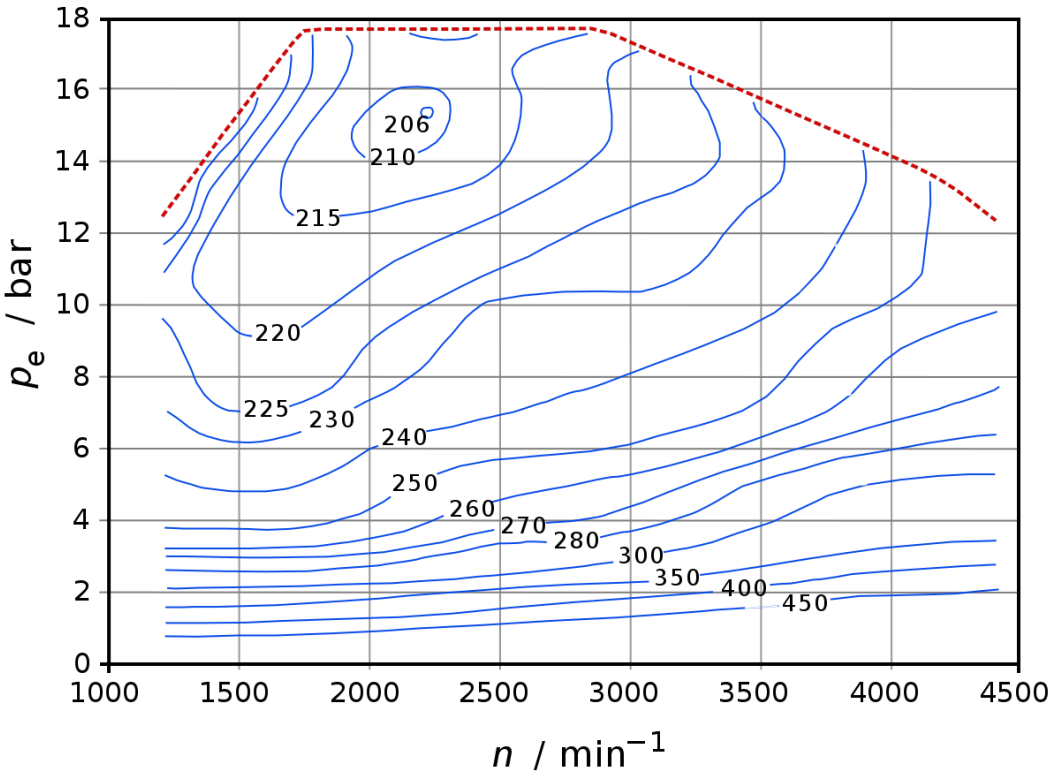

Abbildung 1: Abbildungen werden immer unterhalb beschriftet

Tabellen nie direkt hinter eine Überschrift, sondern immer einen Text zwischen Überschrift und Tabellen bzw. Abbildung und Tabellen! Tabellenverweise über „Verweise“->“Beschriftung“->“Querverweise einfügen“

Tabelle 1 -> Verweise immer nur mit Kategorie und Nummer einfügen!

Tabellen immer mit der Formatvorlage „Tabelle“ formatieren!

Tabelle 1: Tabellen werden immer über der oberhalb beschriftet

Größe	Formelzeichen	Einheit	Wert
Kraft	F	$[N]$	1.000,00

Formel formatieren sich einfacher in Tabellenform. Diese Formeltabellen müssen nicht beschriftet werden aber es muss eine fortlaufende Formelnummer vorhanden sein. Auf diese Nummer kann man im Text verweisen. Die Tabellenstriche werden ausgeblendet und die Textverweise wie auch bei den Abbildungen und Tabellen vorgenommen (Tabelle 1).

$$F_Z = \frac{M_M \cdot i_{SG} \cdot i_{AG} \cdot \eta_{TS}}{r_{dyn}}$$ Formel 1-1

Literaturverweise werden bevorzugt über Nummern angegeben [1]. Wenn die Nummer vor dem Satzzeichen steht, bezieht sie sich nur auf den Satz. Wenn die Nummer hinter dem Satzzeichen steht, bezieht sie sich auf den ganzen Absatz.

1 Einleitung

Hauptthematik, z.B. Elektrofahrzeuge

1.1 Motivation

Unterthematik, z.B. Verbrauch bei Elektrofahrzeugen

1.2 Aufgabenstellung

Ziel der Arbeit bezogen auf die Unterthematik

2 Stand der Technik

Hier werden Untersuchungen zu bestehenden Konzepten, Algorithmen, Konstruktionen usw. beschrieben.

➔ Hier werden noch keine Formeln verwendet!

2.1 Überschrift 1.1

Asdas

2.1.1 Überschrift 1.1.1

Asdas

3 Grundlagen

Hier werden mathematische und physikalische Ansätze beschrieben, die zur Bearbeitung der Thematik notwendig sind.

➔ Erst in diesem Kapitel werden die ersten Formeln aufgeschrieben!

3.1 Überschrift 1.1

Asdas

3.1.1 Überschrift 1.1.1

Asdas

4 Ausarbeitung

Hier werden die Schritte des Vorgehens während der Bearbeitung beschrieben.

4.1 Überschrift 1.1

Asdas

4.1.1 Überschrift 1.1.1

Asdas

5 Ergebnisse und Auswertung

Hier werden Simulationsergebnisse, Messwerte, Gesamtkonstruktionen, Steuerungsansätze usw. beschrieben.

5.1 Überschrift 1.1

Asdas

5.1.1 Überschrift 1.1.1

Asdas

6 Zusammenfassung und Ausblick

- Kurze Zusammenfassung der Arbeit
- Bewertung des Lösungsansatzes
- Bewertung der Vorgehensweise während der Bearbeitung
- Ausblick
    - Was wurde bedacht, aber noch nicht detailliert genug betrachtet?
    - Was wurde noch nicht bedacht?
    - Welchen grundlegenden, anderen Ansatz könnte man besser untersuchen?

Literaturverzeichnis

[1] A. 1, Titel 1, Ort 1: Verleger 1, Jahr 1.

Im Literaturverzeichnis wird die erste Spalte nicht ordentlich formatiert, wenn die Links der Internetseiten zu lang sind. Einfach ein paar Leerzeichen bei den Links einfügen.

Anhang

Hier kommt der Anhang hin.

- Große Tabellen werden in den Kapiteln nur auszugsweise dargestellt und hier im Gesamten dargestellt.
- Ergänzende Abbildungen zu am Rande getätigten Erklärungen kommen hier mit rein.
- Ausführliche Berechnungen kommen hier mit rein.

Eidesstattliche Erklärung

Hiermit bestätige ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel benutzt habe. Die Stellen der Arbeit, die dem Wortlaut oder dem Sinn nach anderen Werken entnommen sind, wurden unter Angabe der Quelle kenntlich gemacht.

Ort, Datum Unterschrift